



Berufsverband
Bildender
Künstlerinnen
und Künstler
Rheinland-Pfalz im
Bundesverband e.V.

Pressemitteilung vom 12. August 2024

Der BBK Rheinland-Pfalz präsentiert einen Honorarrechner für Bildende Künstlerinnen und Künstler, Ausstellende und Veranstalter

Ein Großteil der Bildenden Künstlerinnen und Künstler arbeitet nach wie vor unter prekären Honorarbedingungen. Zwar wurde mit der Veröffentlichung des „Leitfadens Honorare“ durch den Bundesverband Bildender Künstlerinnen und Künstler im Dezember 2022 die Grundlage für die gemeinschaftliche Forderung und Durchsetzung von Mindesthonoraren für Bildende Künstlerinnen und Künstler geschaffen, dennoch werden die Honoraruntergrenzen nicht überall umgesetzt – selbst bei öffentlich geförderten Projekten finden sie nur unzureichend Anwendung. Um die im „Leitfaden Honorare“ enthaltenden Informationen in der Praxis einfach anwendbar zu machen, hat der Berufsverband Bildender Künstlerinnen und Künstler Rheinland-Pfalz (BBK RLP) einen Honorarrechner programmiert, der Kunstschaffenden bundesweit kostenfrei zur Verfügung steht.

„Mit diesem Tool leistet der BBK RLP einen praxisbezogenen Beitrag für die konsequente Umsetzung des ‚Leitfadens Honorare‘, was für mehr Transparenz und Planungssicherheit bei Kunstschaffenden, Ausstellenden und Veranstaltern sorgt“, erklärt Dr. Björn Rodday, erster Vorsitzender des BBK RLP. Denn die Anwendung des online verfügbaren Honorarrechners ist unkompliziert und selbsterklärend: Schritt für Schritt werden per Mouse-Klick verschiedene Posten berücksichtigt.

Der Honorarrechner hilft in verschiedenen Fällen beim Ermitteln und Festsetzen von Honoraren, beispielsweise bei Einzel- oder Gruppenausstellungen, kulturellen Bildungsprojekten oder künstlerischer Beratung. Dabei werden drei Bereiche berücksichtigt: Honorarkosten, Sachkosten, beispielsweise für Materialien, Reisen und

Transport sowie die Ausstellungsvergütung. Eine zusammenfassende Aufstellung aller Posten, die als PDF heruntergeladen werden kann, ergibt dann eine übersichtliche Kostenkalkulation, mit der Künstlerinnen und Künstler in die Honorarverhandlungen mit möglichen Auftraggebern treten können. Auch Veranstalter erhalten so eine fundierte Übersicht über erwartbare Kosten, wodurch Projekte leichter kalkuliert werden können.

Der BBK Bundesverband mit Sitz in Berlin begrüßt das Engagement der Rheinland-Pfälzer Kolleginnen und Kollegen und betont: „Eine zukunftsfähige Kulturförderung kann nur auf der Basis angemessener Vergütung aller Beteiligten stehen. Die verbindliche Umsetzung des Leitfadens Honorare bereitet den Weg für eine adäquate Honorierung von künstlerischer Arbeit und“, so die Bundesvorsitzende Dagmar Schmidt: „ist ein Zeichen der Wertschätzung für die Arbeit von Künstlerinnen und Künstlern, vor allem aber der Schlüssel, um ihre berufliche Existenz zu sichern und so die Vielfalt der Künste zu bewahren.“

Der Honorarrechner steht ab sofort unter www.honorarrechner-bbkrp.de zur Verfügung.